

Kompetenz und Fachwissen in
traditioneller biodynamischer
Präparate-Arbeit



brunnenhof@biodynamischbewegt.de
www.praeparatezentrale.de

Brunnenhof Mäusdorf
Internationale biologisch-dynamische
Präparatezentrale CvW KG
Maik Noz und
Caroline v. Wistinghausen-Noz

Hohe Str. 25 – Mäusdorf
74653 Künzelsau
☎ 07940 – 22 30 📠 07940 – 49 11

Biodynamische Feldspritzpräparate

„[...] Die regelmäßige Anwendung der biologisch-dynamischen Präparate nach Rudolf Steiner sorgt in der Pflanze für einen harmonischen rhythmischen Stoff- und Kräfte-Aufbau, was auch zur Strukturstärkung gegen Pilz und Insekt wirksam ist. Das Ganze dient wiederum dem Menschen als Lebenskräfte tragende, „lebendige“ Nahrung.

Der Nebeneffekt, dass „Demeter-Lebensmittel“ entstehen, die auch noch besser schmecken, besser haltbar und bekömmlicher sind, hilft natürlich mit, den Menschen für diese besonders gute Qualität zu begeistern.

Um diese Lebensmittelerzeugung zu erhalten, sind immer mehr Endverbraucher auch gerne bereit, etwas mehr auszugeben als für zweifelhafte, nur noch schön aussehende, oft geschmacksarme Billigprodukte. Die Zukunft wird es beweisen, dass der biologisch-dynamische Land-, Garten- und Obstbau der richtige Weg ist. [...]“ (zit. Christian v. Wistinghausen †, 2003)

Feldspritzpräparat Hornmist 500

Der Hornmist hilft den Bodenlebewesen im Wurzelbereich der Pflanzen aktiver als in der Wildnatur zu werden beim Aufschluss von Humus und Mineralsubstanz für die ausgeglichene Ernährung der Pflanzen. D.h., die naturgegebene Fähigkeit der Pflanze, sich über die Wurzel und deren Bodenlebewesen mit dem Mineral zu verbinden, wird durch den Hornmist verstärkt. Das „Lebendige“ wird aktiviert. Der Baldrian aktiviert den Wärmeprozess über die Anregung des Phosphorprozesses im Boden und in der Pflanze. Es scheint der Schlüssel zu sein für den Phosphoraufschluss im Boden. Er fördert die Blütenentwicklung und regt das Bodenleben an.

Feldspritzpräparat Hornkiesel 501

Der Hornkiesel erhöht die naturgegebene Fähigkeit der Pflanzen, über das Blattgrün das Chlorophyll und vor allem die Sonnenenergie aufzunehmen. Es werden mehr Energie und Lebenskräfte – wozu auch Rhythmenkräfte gehören – aufgenommen als in der Wildnatur oder im „Nur-Bio- oder Öko-Anbau“.

Der Hornkiesel hat besonders auch bei fruchttragenden Pflanzen bereits eine hohe Wirkung gezeigt, er trägt erfahrungsgemäß kann zu einem besseren Wachstum und einer früheren Reife bei.

Bei Erdbeeren wurde in einem Versuch von Frau Dipl. Ing. Dagmar Siebrecht festgestellt, dass das Aroma der Früchte, die mit dem Hornkiesel behandelt wurden, stärker ausgeprägt war, als das der unbehandelten.

Kommanditgesellschaft
Sitz Künzelsau
Registerrichter
Amtsgericht Stuttgart
HRA 724 113
Geschäftsführung:
Caroline v. Wistinghausen-Noz
ppa.: Maik Noz



Bankverbindung
Volksbank Hohenlohe eG
IBAN DE20 6209 1800 0000 9640 00
BIC/Swift-Code GENODES1VHL
Finanzamt Öhringen 76002/06759
USt.-ID-Nr. DE2659 2782 3